

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Einleitung . . . . .	11
I. <i>Guotiu lêre und hôhiu werdekeit</i> Zu Programmatik und hermeneutischem Anspruch des Parzivalprologes . . . . .	21
II. Poetologische und bildungsgeschichtliche Aspekte in Wolframs <i>Parzival</i> . . . . .	63
1. Wolframs Stellung zur literarischen Tradition und ihrer Bearbeitung . . . . .	63
2. Zum soziokulturellen Kontext des Dichtungs- und Bildungsbegriffs bei Wolfram von Eschenbach . . . . .	70
3. Genealogie und dynastische Geschichtsauffassung als epische Grundstrukturen des <i>Parzival</i> . . . . .	98
III. Der höfische Abenteuerroman als Familienchronik Zu den Eingangsbüchern von Wolframs <i>Parzival</i> . . . . .	107
1. Ritterschaft, Minne und heroisches Leid . . . . .	107
2. Enterbung, Ritterschaft und Sippe . . . . .	130
3. <i>strît und minne</i> . Zum Sinn von Gahmurets Heldentum . . . . .	159
IV. <i>ritter: waz ist daz?</i> (123,4) Zur Kritik des Gesellschaftsideals und der Handlungslogik des Artusromans . . . . .	197
1. Die Entzauberung der Artuswelt . . . . .	197
2. Zur Destruktion höfischer Idealität . . . . .	201
3. Zur Logik „ritterlicher“ Schuldverstrickung Parzival und Jeschute, Orilus und Sigune . . . . .	207
4. Artushof und Ritterschaft . . . . .	212

V.	<i>sol diz âventiure sîn?</i> (296,11) Parzivals ritterliche Laufbahn .	223
	1. Gurnemanz . . . . .	223
	2. Pelrapeire . . . . .	231
	3. Munsalvaesche. Das Rätsel der verfehlten Providenz . .	<u>245</u>
	4. Artushof . . . . .	267
VI.	Buße, <i>riuwe, wandel</i> . Der Eremit als Familienreligiöser . . .	273
VII.	Gralkönigtum und Adelsheil . . . . .	<u>289</u>
	1. Die Befreiung der Artusfamilie . . . . .	289
	2. Parzivals Gralkönigtum . . . . .	298
	3. Zum Verhältnis von Gawanbüchern und Parzivalerzählung	305
	Literaturverzeichnis . . . . .	311
	Register . . . . .	327